

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 74.

Dresden, am 24. December

1867.

Vierundsiebzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 21. December 1867.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 755—770. — Entschuldigungen. — Anzeige des Abg. Sachse, die erfolgte Constituirung der außerordentlichen Deputation für Gesetzentwürfe criminalrechtlicher Natur und seine Wahl zu deren Vorsitzenden betreffend. — Berathung des Berichts der ersten Deputation über das königl. Decret, den Gesetzentwurf, die allgemeine Einführung einer Hundesteuer betreffend. — Berathung des Berichts der dritten Deputation über die Petition des Dr. Puzar in Königsbrunn, Ersatz von Kriegsschäden betreffend. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Die Sitzung eröffnet Herr Präsident Haberkorn 10 Uhr 5 Minuten in Anwesenheit von 64 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Wir beginnen mit Vortrag der Registrande.

(Nr. 755.) Protokoll extract der Ersten Kammer, die Berathung über das königl. Decret, die Proceßordnung zc. betreffend.

Präsident Haberkorn: An die erste Deputation.

(Nr. 756.) Desgleichen das Verfahren zc. in Verwaltungsstrafsachen betreffend.

Präsident Haberkorn: Ebenfalls an die erste Deputation.

(Nr. 757.) Desgleichen den Vortrag der Ständischen Schrift über das königl. Decret, die auf Grund von §. 88 der Verfassungsurkunde erlassene Verordnung, Steuervergütung bei der Ausfuhr von inländischem Biere betreffend.

Präsident Haberkorn: Bewendet bei der Mittheilung.

II. K. (3. Abonnement.)

lung, da die Absendung der Ständischen Schrift bereits erfolgt ist.

(Nr. 758.) Die Erste Kammer übermittelt mittelst Beschlusses eine Petition der Weberinnung zu Burgstädt, die Gewerbe- und Personalsteuer betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 759.) Herr Abg. Mehnert überreicht drei Anschlußerklärungen der landwirthschaftlichen Vereine zu Marienthal, Mittelbach und Mosel an die Petition des landwirthschaftlichen Kreisvereins im Erzgebirge, Grundsteuern betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 760.) Die Erste Kammer überreicht mittelst Beschlusses sechs Petitionen gleichen Inhalts, §§. 4 und 34 der Kirchenordnung betreffend, von Dr. Weinert aus Borna und Genossen.

Präsident Haberkorn: An die betreffende Zwischen-
deputation.

(Nr. 761.) Desgleichen eine Petition des Stadtraths zu Weissen, die Abhaltung der Synoden in der Kirche zu Weissen betreffend.

Präsident Haberkorn: An dieselbe Deputation.

(Nr. 762.) Desgleichen eine Petition der katholischen Lehrer Jenzsch in Crostewitz und Genossen, das Lehrer-
emeritirungsgesetz betreffend, nebst 2 Beilagen.

Präsident Haberkorn: An die erste Deputation.

(Nr. 763.) Petition des Eisenbahncomités Dresden-Schmiedeberg um Erbauung einer Eisenbahnlinie Dresden-Dippoldiswalde-Schmiedeberg in 80 Abdrücken zur Vertheilung in der Kammer.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.
Die Exemplare sind bereits vertheilt.

(Nr. 764.) Anschlußerklärung des landwirthschaftlichen Vereins zu Gulzig an die Petition des landwirthschaftlichen Kreisvereins im Erzgebirge, Grundsteuern betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.